

Stellungnahme zum TOP 6 Vergabe der 4 Elektro-Ladesäulen im Stadtgebiet Schwetzingen Gemeinderatssitzung vom 21.06.2018

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, Herr Bürgermeister
Sehr geehrte Damen und Herren,

am 15. März 2018 hat der Gemeinderat der Stadt Schwetzingen die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes einstimmig beschlossen mit dem Ziel die Treibhausgasemission auf fünf Tonnen pro Bürger und Jahr zu reduzieren. Das Programm umfasst u.a. 22 Leitprojekte.

Vorschläge zur Verbesserung wurden z.B. gemacht für eine bessere Ladeinfrastruktur für E-Autos und E-Bikes, nachhaltiges E-mobiles Schwetzingen. Ferner sollen Anreize geschaffen werden für die E-Mobilität in den Bereichen Parken und Laden.

Mit nunmehr ca. 20 Ladesäulen , die sowohl von der Stadt als auch von Aldi, Kaufland etc. und auch den Parkhäusern Schlossgarage, Wildemannstraße und Marstallstraße betrieben werden, ist die Stadt sehr gut aufgestellt.

Hier sollten entsprechende Kontrollen stattfinden, damit die Parkplätze an den Ladesäulen auch wirklich nur von E-Autos belegt werden.

Für E-Bikes wären m.E. ebenso einige Ladesäulen in der Innenstadt wie z.B. auf dem Schlossplatz sinnvoll. Dies ist oft der Treffpunkt für viele Radfahrer bei ihren Ausflügen in die Umgebung. Und wir wollen ja auch, dass die Bürger und Besucher vom PKW aufs Fahrrad umsteigen.

Insgesamt ist dies ein richtiger Schritt in die richtige Richtung für ein umweltfreundliches Schwetzingen und zur Erreichung der Klimaziele.

Gleichwohl möchte ich noch auf einen Bericht aus dem Spiegel vom 13. Oktober verweisen:

„Pro Kilowattstunde entsteht bei der Produktion der Batteriezellen derzeit eine Klimagasemission, die bis zu 200 Kilogramm Kohlendioxid entspricht. Kobalt, ein wichtiger Rohstoff für Batterien, wird in Zentralafrika unter üblen Arbeitsbedingungen, häufig mit Kinderarbeit, gewonnen. Wird das E-Mobil mit Ökostrom betankt und hergestellt ist alles gut und grün“ – Zitat Ende.

Und hier nun auch die Frage: Woher kommt der Strom für die Ladesäulen? Wieviel Ökostrom ist drin?

Die CDU stimmt den geplanten 4 Elektro-Säulen einstimmig zu.